

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Soziales, Kinder, Jugend, Senioren,  
2. Arbeitsmarkt und Migration“ des Stadtteilbeirates Walle vom 13.06.2018**  
**Ort:**  
**Ev. Kinderhaus Schnecke/Gemeindesaal, Ritter-Raschen-Str. 41, 28217 Bremen**

**Nr.: XII/03/18**

Beginn der Sitzung: 18.30h                      Ende der Sitzung: 21.05h (einschl. Begehung)

anwesend sind:

Frau Cornelia Barth  
Frau Grziwa-Pohlmann  
Herr Joseph Heseding  
Herr Gerald Höns  
Herr Jens Oldenburg  
Herr Rolf Surhoff  
Frau Dr. Stoklosinski  
Herr Christof Schäffer  
Herr Wagner (i.V. für Frau Witt)

verhindert sind:

Herr Manfred Schäfer  
Frau Nicoletta Witt

Gäste:

Frau Tretter, Leitung Kinderhaus Schnecke  
Herr Bulling, Senator für Kinder und Bildung  
Frau Warnecke, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen  
Frau Meinke, Kita Waller Park  
Frau Gerling, Stadtteilkurier

---

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1:**            Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2:**            Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/18 vom 15.04.2018
- TOP 3:**            Aktuelle Projekte und Planungen im Kinderhaus Schnecke  
Gastgeberin: Frau Susanne Tretter, Leitung
- TOP 4:**            Planung Kindergartenjahr 2018/19  
hier: Sachstand nach der Anmeldephase in Bremen-Walle  
dazu eingeladen: Herr Wolfgang Bulling, SKB
- TOP 5:**            Sachstand Landesprogramm „Perspektive Arbeit Saubere Stadt“ (PASS)  
dazu eingeladen:  
Frau Rebekka Warnecke, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
- TOP 6:**            Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten
- TOP 7:**            Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung
- TOP 8:**            Bericht aus dem Controlling-Ausschuss
- TOP 9:**            Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

---

**TOP 1:**            Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung  
Ohne Einwände wird die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.

**TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/02/18 vom 15.04.2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3:** Aktuelle Projekte und Planungen im Kinderhaus Schnecke

Frau Tretter, die Leiterin des Kinderhauses, begrüßt den Ausschuss. Unter Einbeziehung von Fragen aus dem Ausschuss wird u.a. Folgendes dargestellt:

- Einzug in den Neubau auf dem Gelände der Gemeinde Walle im Oktober 2016; das neue Haus wurde finanziert über die BEK. Es handelt sich um einen Vollholzbau, das Raumklima wird als angenehm empfunden.
- Die Kita arbeitet mit altersgemischten Gruppen. Neben der Krippengruppe „Fienchen“ im Altbau gibt es im Neubau zwei Gruppen mit sogenannter erweiterter Altersmischung (1,5 – 6 Jahre) und zwei Gruppen für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren. Aufgrund der erweiterten Altersmischung werden im neuen Haus 10 Kinder weniger betreut als in der vorherigen Einrichtung an der Waller Heerstraße. Der große Gemeindesaal steht dem Kindergarten vormittags als Bewegungsraum zur Verfügung.
- 4 -5 Kinder mit Förderbedarf besuchen die Einrichtung.
- Der Fachkräftemangel an gut ausgebildeten Erzieher\*innen sei innerhalb von Bewerbungsverfahren zu spüren.
- Verkehrssituation: Die Einrichtung kann von zwei Seiten betreten werden. Das Problem der sogenannten Elterntaxen sei nicht so extrem wie im Grundschulbereich. Derzeit sei die Situation relativ entspannt, an der Langen Reihe zum Teil grenzwertig.

Frau Tretter bietet im Anschluss an die Sitzung eine Begehung des Neubaus an.

Der Ausschuss bedankt sich für die informative Vorstellung des Kinderhauses und die Möglichkeit, heute in den Räumen der Kirche tagen zu dürfen.

**TOP 4:** Planung Kindergartenjahr 2018/19

Mittels einer EDV-gestützten Präsentation stellt Herr Bulling, Referent der Senatorin für Kinder und Bildung, den Sachstand Tagesbetreuungsangebote nach der Anmeldephase (Statusbericht II) sowie die Ausbauplanung Platzangebote für Kinder in Bremen-Walle vor (vgl. Anlage 1).

Unter Einbeziehung von Fragen aus dem Ausschuss wird u.a. Folgendes dargestellt und anschließend erörtert:

Die Auswertung des Statusberichts II erfolgte gestern in der zuständigen Deputation der Bürgerschaft.

#### Anmeldungen/Platzangebot KGJ 2018/2019

0 – 3 Jahre: 304 bestätigten Anmeldungen stehen 324 Plätze (Stichtag 30.04.18 zum 01.08.2018) gegenüber.

3 – 6 Jahre: 873 Anmeldungen stehen 938 Plätzen gegenüber

In der Gruppe 0 – 3 Jahre gibt es noch 44 unversorgte Kinder zur zentralen Vermittlung bei einem bestätigten Platzbedarf von 27 Kindern.

Bei den 3 – 6 jährigen Kindern: 47 unversorgte Kinder bei bestätigtem Platzbedarf von 32 Kindern.

- Lt. SKB ist die Situation im Stadtteil insgesamt positiv, zum jetzigen Zeitpunkt ist lediglich eine minimale Unterversorgung zu befürchten. Unsicherheitsfaktoren sind bspw. Verzögerungen innerhalb der Ausbauplanung. Man gehe davon aus, dass alle Kinder einen Platz bekommen, leider nicht in jedem Fall in der „Wunsch-Kita“. Zuzüge von Familien mit Kindern in die Überseestadt seien mitgedacht. Die bestehenden Wartelisten in den Einrichtungen seien dagegen noch nicht erfasst.

#### Ausbauplanung zum 01.08.2018

##### Realisierte Ausbauprojekte:

- Insgesamt 5 Gruppen:

Elly-Krimmer-Haus, SoProMob Löwenzahn und Drachenkinder. Der Mobilbau an der Langen Reihe ist dabei nicht erfasst, weil dieser zunächst nur für Kinder aus Gröpelingen vorgesehen war. In der Praxis wird die Einrichtung auch von Kindern aus Walle besucht.

#### Zur Umsetzung bis zum 01.10.18 vorgesehen:

Insgesamt 6 Gruppen:

- Vorlauf Kita Hafenpassage + Vorlauf Quirl Elsfl ether Straße/Hausmeisterwohnung beide am Standort Schiffbauerweg, Kita Hafenpassage (ab 5/2019) Kita Glückskinder e.V.
- Der offene Bedarf von einer Gruppe ist lt. Herrn Bulling abgedeckt durch die dargestellten Plätze der Ausbauplanung.
- Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass der Weg zu den Vorlaufgruppen am Standort Schiffbauerweg nach Gröpelingen relativ weit sei und u.U. nicht für alle Eltern zu bewältigen. Lt. SKB sei das nicht ideal, bislang haben sich Eltern aber noch nicht negativ geäußert.

#### Ausbauplanung bis 8/2021

- Herr Bulling stellt dar, dass lt. des aktuellen Datenmaterials des Statistischen Landesamtes der Ausbau weiter gesteigert werden muss, um ein auskömmliches Platzangebot anbieten zu können.
- Projekte:  
Kita Blauhaus, Kita Schuppen 3
- Ggf. können/müssen die Standzeiten für die Mobilbauten verlängert werden.

#### Projekte ab 2021/2022

- Kita „Europahafenkopf“
- Kita „Überseeinsel“ (Kelloggs-Gelände)

#### Ergebnis:

Der Ausschuss nimmt erfreut die positiven Ausführungen zum aktuellen Sachstand und der Ausbauplanung zur Kenntnis. Ziel muss weiterhin sein, dass alle angemeldeten Kinder einen Platz erhalten.

SKB leitet im Nachgang die Zahlen von Kindern, die sich noch auf den Wartelisten in den Einrichtungen befinden, dem Ortsamt zu.

Der Ausschuss dankt Herrn Bulling für die Vorstellung der aktuellen Daten zum Kindergartenjahr 2018/19 und zur Ausbauplanung.

#### **TOP 5:** Sachstand Landesprogramm „Perspektive Arbeit Saubere Stadt“ (PASS)

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Warnecke vom Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen zu Gast. Unter Einbeziehung von Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss stellt die Referentin des Arbeitsressorts anhand einer EDV-gestützten Präsentation (vgl. Anlage 2) u.a. Folgendes dar:

- Ziel und Zielgruppe:  
Die Verfestigung von Langzeitarbeitslosigkeit soll verhindert werden. Das Programm richtet sich an langzeitarbeitslose Menschen über 25 Jahre, die Alg II beziehen. Geplant ist, Lohnkosten, Kosten für eine unterstützende Begleitung und Anleitung für die Antragsteller zu übernehmen. Durch die geförderte, sozialversicherungspflichtige Beschäftigung soll gleichzeitig für die Öffentlichkeit ein positiver Effekt eintreten (Reinigungstätigkeiten, Grünpflege etc.). Die Maßnahmen sollen einen Quartiersbezug haben.
- Laufzeit: insgesamt zwei Jahre, bis Ende 2019
- Vorgesehen sind 130 Beschäftigungsmaßnahmen für das Land Bremen, davon 30% in Bremerhaven. Für das Jahr 2018 stehen 3,5 Millionen Euro zur Verfügung.

- Neben Beschäftigungsträgern in den Stadtteilen haben u.a. Anträge gestellt: BSAG, GEWOBA, UBB

Der Ausschuss zeigt sich erstaunt und merkt kritisch an, dass in der Präsentation keine speziellen Projekte im Stadtteil aufgeführt sind. Das Programm wurde bereits von der Therapiehilfe in der Sozialausschusssitzung im Januar 2018 vorgestellt und positiv bewertet. Im Vorfeld wurde zudem durch das Ortsamt eine Liste mit möglichen Einsatzfeldern dem Quartiersservice zugeleitet.

Auf die Frage, ob durch die Neuorganisation des Quartiersservice im Grunde nur der aktuelle Status quo erhalten bleibt und keine zusätzlichen Stellen entstehen, führt die Referentin des Arbeitsressorts aus, dass der Quartiersservice im Bremer Westen mit 30 Plätzen fortgeführt und erweitert werde. Die Gesellschaft Therapiehilfe Bremen habe letztlich keinen Antrag an das Landesprogramm gerichtet, weil aus Sicht der Einrichtung die Rahmenbedingungen nicht ausreichend waren.

Ergebnis/Stellungnahme (einstimmig):

Der Ausschuss bittet das Arbeitsressort um Zuleitung einer Auflistung, welche Träger für welche Maßnahmen Personalstellen im Stadtteil Walle beantragt haben.

Frau Warnecke sagt dies zu.

Das Ortsamt leitet dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen eine Aufstellung mit Reinigungsbedarfen, Grünpflege, Nennung von „Müll-Hotspots“ und besonders problematischen Orten illegaler Müllablagerungen in Bremen-Walle zu. Die Aufstellung soll mit den Beschäftigungsträgern rückgekoppelt sowie in die praktische Umsetzung des Programmes einbezogen werden.

**TOP 6:** Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Antwortschreiben Sozialressort zum Beiratsbeschluss „Langdauerndes Antragsverfahren für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in Kitas“ vom 17.08.2018

Aufgrund einer personellen Unterbesetzung im Gesundheitsamt seien Anträge verzögert bearbeitet worden. Dieser Missstand sei zwischenzeitlich behoben.

Ergebnis:

Kenntnisnahme.

Antwortschreiben SWAH vom 07.06.2018 zum Beschluss des Fachausschusses „Überseestadt vom 15.03.2018:

„Stabilisierung des Bereiches Marcuskaje und umzu durch mehr nutzbare Freiflächen für Kinder und Jugendliche

Das Antwortschreiben wird besprochen.

Ergebnis:

Kenntnisnahme und weitere Begleitung der Thematik

**TOP 7:** Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung

Die Vorsitzende berichtet Folgendes:

Das Jugendforum hat sich mit einem eigenen Stand am Stadteiffest Walle beteiligt. Die Aktion sei positiv verlaufen.

**TOP 8:** Bericht aus dem Controlling-Ausschuss

Die Beiratsvertreterin der SPD im Controlling-Ausschuss berichtet aus der letzten Sitzung des Ausschusses:

- Das Sommerferienprogramm wurde vorgestellt.
- Einrichtungen aus dem Stadtteil haben über aktuelle Projekte berichtet.
- Das Projekt „Hausaufgabenhilfe“ wurde erläutert.
- Die nächste Sitzung findet 8/2018 statt.

An dieser Stelle wird der Ablauf der Unterschriftensammlung für die pädagogische Betreuung des Sportparks in der Überseestadt dargestellt. Nach Abschluss der Sammlung sollen die Unterschriften der Sozialsenatorin übergeben werden.

**TOP 9:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes  
Nutzungsänderung eines Verwaltungsgebäudes („altes“ Postgebäude) zu einem Beschäftigungsprojekt Holsteiner Straße 99

Das Projekt der Therapiehilfe Bremen wurde bereits im Sozialausschuss vorgestellt. Das Baugenehmigungsverfahren geht weiter voran. Die Kenntnisnahme des aktuellen Schrittes „Nutzungsänderung“ ist im Fachausschuss „Bau, Umwelt und Verkehr“ erfolgt.

Aktueller Sachstand Abriss Wohnanlage Holsteiner Straße/Dithmarscher Freiheit

Das Ortsamt ist von der Vonovia wie folgt unterrichtet worden:

Bis auf eine Partei sind alle bisherigen Mietparteien ausgezogen und haben lt. der Vonovia adäquaten Wohnraum gefunden. Die Abbruch – und Erdarbeiten sollen Ende 5/2018 abgeschlossen sein. Mit dem letzten Modul soll nach Einigung mit der dort noch wohnenden Mietpartei begonnen werden. Mit der Fertigstellung des Neubaus wird zu Ende 2018 gerechnet. Die Nachbarn seien über ein Anwohnerschreiben zu den anstehenden Arbeiten informiert worden.

Kenntnisnahme.

Stadtteilkonzept Walle – Bestandsaufnahme und Perspektiven der Kinder- und Jugendarbeit

Das Konzept des Amtes für Soziale Dienste ist den Mitgliedern des Beirates Walle zugeleitet worden.

Kenntnisnahme.

Projekteinführung „Herbsthelfer“ (Mobiler Service für ältere Menschen im Stadtteil)

Das Lotsenprojekt soll u.a. in Walle eingeführt werden.

Ergebnis: Die Projektverantwortlichen sollen im 2. Halbjahr in den Sozialausschuss eingeladen werden.

Projekt „Trauerland“ mit Sitz im Volkshaus

Die Projektverantwortlichen sollen gebeten werden, den Verein im 2. Halbjahr 2018 im Ausschuss vorzustellen.

Veranstaltung des Kinder- und Familienzentrums Haferkamp

Das Sommerfest findet am 31.08.2018 statt. Der Beirat ist herzlich eingeladen.

Wohneinrichtung für unbegleitete minderjährige Jugendliche am Osterfeuerberger Ring

Die Einrichtung lädt den Ausschuss zu einer Sitzung nach den Sommerferien ein.

Terminplanung 2. Halbjahr 2018

Folgende Termine werden festgelegt:

Mittwoch, 05.09.2018

Mittwoch, 14.11.2018

zusätzlich bei dringendem Bedarf:

Mittwoch, 05.12.2018

Vorsitz/Protokoll:

Sprecherin Fachausschuss

---

Petra Müller

---

Cornelia Barth